

Dornbirner Gemeindeblatt.

Fünfter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

Das „Dornbirner Gemeindeblatt“ erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1.50, halbjährig 75 kr. Inserate werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet. Die Inserate müssen bis spätestens Freitag Mittag franko im Gemeindeamte abgegeben werden.

Nr. 30.

Sonntag, 26. Juli

1874.

Kundmachungen.

Am nächsten Mittwoch, den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr werden von Seite hiesiger Gemeinde mehrere kleine Parthien altes Wuhrholz vom Steinbachwuhr bei Lorenz Zuntobel an die Meistbietenden öffentlich versteigert.

Dornbirn, den 26. Juli 1874.

Die Gemeindevorsteherung.

Holzversteigerung.

Von Seite der Gemeinde Dornbirn werden aus nachbenannten Gemeinde-Waldungen mehrere Parthien Holz der öffentlichen Versteigerung unterstellt, und zwar:

Aus der Waldung Kehlackeretter 60 Stück gefällte Fichten und Tannenstämme in 6 Abtheilungen, Sattel unter der Stechweid 94 Stämme in 8 Abtheilungen, Kohlhalden ob den Spätenbachmähder 62 Stämme in 5 Abtheilungen, und aus der Waldung Bodenhof unter dem Harzerkopf 34 Stämme in 3 Abtheilungen.